

# Hilden

# Amtsblatt der Stadt Hilden

## SITZUNGSTERMINE

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT HILDEN

1. 3. Nachtragssatzung vom 18.07.2002 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Hilden - Abfallentsorgungssatzung - vom 13.04.2002
2. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Hilden (Hildener Obdachlosensatzung), zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001
3. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden vom 26. 6. 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001
4. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden vom 26. 6. 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001
5. Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre Nr.42 der Stadt Hilden für den Bereich Siemensstraße - Weststraße - Eisenbahntrasse (von Opladen nach Düsseldorf) - Kleingartenanlage (östlich der Siemensstraße und westlich der Eisenbahntrasse)

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN DER STADT HILDEN

6. Grünwegeverbindung Weststraße/Itterwanderweg in Hilden
7. Kanal-und Straßenbauarbeiten, Gewerbepark Nordring ( Giesenheide)
8. Betonsanierung an der Turnhalle der Grundschule Schalbruch 33 in Hilden

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADTSPARKASSE HILDEN

9. Jahresabschluss zum 31.12.2001 der Stadt-Sparkasse Hilden

**Jahrgang** 9

**Nr.** 29

**Datum** 25. Juli 2002

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Hilden - Bürgermeisterbüro,  
Am Rathaus 1, 40721 Hilden, Telefon: 0 21 03/72-1 06. Das Amtsblatt der Stadt  
Hilden erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist gegen eine Gebühr von 1,00  
€ (Einzelausgabe) bzw. 20,00€ (Jahresabonnement) - jeweils zzgl. Zustellung -  
beim Bürgerbüro erhältlich sowie unter [www.hilden.de](http://www.hilden.de) einzusehen.

\*\*\*\*\*

## SITZUNGSTERMINE

|                                          | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni | Juli | Aug. | Sept.           | Okt. | Nov. | Dez. |
|------------------------------------------|------|-------|------|-------|-----|------|------|------|-----------------|------|------|------|
| Rat                                      |      |       |      |       |     |      |      |      | SonderS.<br>04. |      | 06.* | 11.  |
|                                          |      |       |      |       |     |      |      |      | 24.             |      |      |      |
| Haupt- und Finanzausschuss               |      |       |      |       |     |      |      |      | 11.             |      | 27.  |      |
| Personalausschuss                        |      |       |      |       |     |      |      |      |                 |      |      | 09.  |
| Wirtschafts-u. Wohnungsbauförderungs-A.  |      |       |      |       |     |      |      |      |                 | 07.  |      |      |
| Stadtentwicklungsausschuss               |      |       |      |       |     |      |      |      | 11.             | 09.  | 13.  | 04.  |
| Ausschuss für Schule, Sport und Soziales |      |       |      |       |     |      |      |      | 19.             |      |      | 12.  |
| Kulturausschuss                          |      |       |      |       |     |      |      |      |                 |      | 29.  |      |
| Paten- und Partnerschaftsausschuss       |      |       |      |       |     |      |      |      | 30.             |      |      |      |
| Jugendhilfeausschuss                     |      |       |      |       |     |      |      |      | 18.             |      |      | 05.  |
| Ausländerbeirat                          |      |       |      |       |     |      |      |      | 12.             |      | 21.  |      |

\*Einbringung Haushalt

Bei Interesse an den Tagesordnungen, können diese beim Bürgermeisterbüro unter  
? 0 21 03/ 72-1 06 oder Email: [stephanie.heise@hilden.de](mailto:stephanie.heise@hilden.de) angefordert werden.

Die Tagesordnungen werden dann - entweder einmalig oder aber auch auf Wunsch regelmäßig - kostenlos zugesandt.

\*\*\*\*\*

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT HILDEN

### 1. 3. Nachtragssatzung vom 18.07.2002 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Hilden vom 13.04.2000

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1998 (GV NRW, S. 762), der §§ 8 und 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LabfG NW) vom 21. Juni 1988, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.11.1998 (GV NRW 1998, S. 666), des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I, S. 2705 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.08.1998 (BGBl. I, S. 2455) sowie des § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I, S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.01.1998 (BGBl. I, S. 164) hat der Rat der Stadt Hilden in seiner Sitzung vom 10.07.2002 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Der § 22 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

- (3) Die Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu € 50.000 geahndet werden, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen hierfür eine höhere Geldbuße vorsehen.

#### § 2

Diese Nachtragssatzung tritt am 01.08.2002 in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende 3. Nachtragssatzung vom 10.07.2002 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Hilden vom 13.04.2000 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung NW kann gegen die o.g. Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung (öffentliche Bekanntmachung) nicht mehr geltend gemacht werden; es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- die o.g. Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hilden, den 18.07.2002  
Günter Scheib  
Bürgermeister

### 2. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Hilden (Hildener Obdachlosensatzung), zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 1 g) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes in den gegenwärtig geltenden Fassungen hat der Rat der Stadt Hilden am 10.7.2002 folgende Satzung beschlossen:

#### I. Änderung

#### § 2 Abs. 1, 2 und 3

Das Wort "Stadtdirektor" wird jeweils ersetzt durch das Wort "Bürgermeister".

#### § 3 Abs. 1 der Satzung erhält folgende neue Fassung:

- Obdachlosenwohnunterkunft Grünstr.61:  
je Quadratmeter der Wohneinheit  
je Monat 4,40 €
- Obdachlosenwohnunterkunft Krabbenburg 6:  
je Quadratmeter der Wohneinheit  
je Monat 3,20 €
- Obdachlosenwohnunterkunft Oststraße 69/75:  
je Quadratmeter der Wohneinheit  
je Monat 4,40 €
- Obdachlosenwohnunterkunft Richrather Str.257:  
je Quadratmeter der Wohneinheit  
je Monat 4,40 €

**§ 5**

Das Wort "Stadtdirektor" wird durch das Wort "Bürgermeister" ersetzt.

**II.  
Inkraft treten**

**§ 7 erhält folgende neue Fassung:**

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung :**

Die vorstehende Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Hilden (Hildener Obdachlosensatzung) wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung NW kann gegen die o.g. Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung (öffentliche Bekanntmachung ) nicht mehr geltend gemacht werden; es sei denn

- a.) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b.) die o.g. Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c.) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d.) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hilden, 16.07.2002  
Günter Scheib  
Bürgermeister

**3. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden vom 26. 6. 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001**

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 1 g) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes in den gegenwärtig geltenden Fassungen hat der Rat der Stadt Hilden am **10.7.2002** folgende Satzung beschlossen:

**I.  
Änderung**

**§ 1 der Satzung erhält folgende neue Fassung:**

Zur vorübergehenden Unterbringung ausländischer Flüchtlinge sowie zur Unterbringung zugewiesener Aussiedler unterhält die Stadt Übergangsheime in Hilden, Benrather Str. 35 B, Breddert 1, Forststr.21, Forststr.21 a, Forststr.23 a, Hans-Sachs-Str.5, Hegelstr. 29, Hegelstr. 31, Hofstr. 64 und Walder Str. 113.

**§ 2 Abs. 1**

Das Wort Stadtdirektor wird durch das Wort Bürgermeister ersetzt.

**§ 5**

Das Wort Stadtdirektor wird durch das Wort Bürgermeister ersetzt.

- a.) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

**II.  
Inkraft treten**

**§ 7 erhält folgende neue Fassung:**

- 1.) Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung :**

Die vorstehende Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung NW kann gegen die o.g. Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung (öffentliche Bekanntmachung ) nicht mehr geltend gemacht werden; es sei denn

- a.) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b.) die o.g. Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c.) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d.) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hilden, 16.07.2002  
Günter Scheib  
Bürgermeister

**4. Satzung vom 16.7.2002 zur Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden vom 26. 6. 1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 20.07.2001**

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 1 g) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes in den gegenwärtig geltenden Fassungen hat der Rat der Stadt Hilden am **10.7.2002** folgende Satzung beschlossen:

**I.  
Änderung**

**§ 1 der Satzung erhält folgende neue Fassung:**

Zur vorübergehenden Unterbringung ausländischer Flüchtlinge sowie zur Unterbringung zugewiesener Aussiedler unterhält die Stadt Übergangsheime in Hilden, Benrather Str. 35 B, Breddert 1, Forststr.21, Forststr.21 a, Forststr.23 a, Hans-Sachs-Str.5, Hegelstr. 29, Hegelstr. 31, Hofstr. 64.

**II.  
Inkraft treten**

**§ 7 erhält folgende neue Fassung:**

- 1.) Diese Änderungssatzung tritt am 01.08.2002 in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung :**

Die vorstehende Änderung der Satzung über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Übergangsheime der Stadt Hilden wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung NW kann gegen die o.g. Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung (öffentliche Bekanntmachung ) nicht mehr geltend gemacht werden; es sei denn

- b.) die o.g. Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

- c.) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d.) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hilden, 16.07.2002

Günter Scheib

Bürgermeister

**5. Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre Nr.42 der Stadt Hilden für den Bereich Siemensstraße - Weststraße - Eisenbahntrasse (von Opladen nach Düsseldorf) - Kleingartenanlage (östlich der Siemensstraße und westlich der Eisenbahntrasse)**

Aufgrund des § 16 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der z.Zt. gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW 1994 S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung, wurde durch Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW am 18.07.2002 folgende Satzung beschlossen:

**§1**

Für das in § 2 bezeichnete Gebiet hat der Rat der Stadt Hilden in seiner Sitzung am 19.12.2001 nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 246 beschlossen.

Mit der Aufstellung soll eine Konkretisierung zulässiger bzw. nicht zulässiger Nutzungen im Plangebiet erreicht und so die gewerbliche Entwicklung in diesem Bereich stadtverträglich geregelt werden. Im einzelnen sollen Speditionsbetriebe, Einzelhandel, Spielhallen und sonstige Vergnügungsstätten ausgeschlossen werden

Zur Sicherung dieser Planung wird für eine westliche Teilfläche des zukünftigen Bebauungsplanes (östlich der Siemensstraße und westlich der Eisenbahntrasse) eine Veränderungssperre erlassen.

**§2**

- (1) Der von der Veränderungssperre Nr. 42 betroffene Planbereich:

Siemensstraße - Weststraße - Eisenbahntrasse (von Opladen nach Düsseldorf) - Kleingartenanlage (östlich der Siemensstraße und westlich der Eisenbahntrasse)  
Gemarkung Hilden

Flur 52 Flurstücke: 10, 14, 190, 192, 202, 218, 220, 225, 227, 228, 232, 234, 236, 238, 239, 245, 246, 258

und

Flur 53 Flurstücke: 96, 97, 98, 99, 100, 101, 103, 106, 107, 108, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 129, 132, 133, 135, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177

- (2) Ein Übersichtsplan, der Bestandteil dieser Satzung ist, liegt zur Einsichtnahme im Rathaus, Fachbereich Planung, Sachgebiet Vermessung, in Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 445 aus. Im Übersichtsplan ist der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre schwarz umrandet.

**§ 3**

- (1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Planbereich dürfen

- a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
- b) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden;

- (2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.
- (3) Vorhaben, die vor dem Inkraft treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder auf Grund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

**§ 4**

Die Veränderungssperre tritt am Tage nach der Bekanntgabe (ortsübliche öffentliche Bekanntmachung) in Kraft.

Sie tritt mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans Nr. 246, spätestens jedoch am 07.05.2004 außer Kraft. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB abgelaufene Zeitpunkt anzurechnen.

Hilden, den 23.07.2002

Günter Schieb

Bürgermeister

Hans-Heinrich Helikum

Ratsmitglied

**Hinweis:**

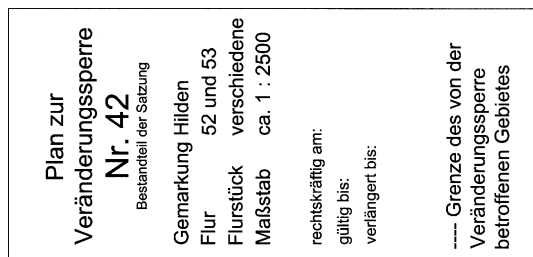
1. Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Sätze 2 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der z. Zt. gültigen Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei mehr als vierjähriger Dauer der Veränderungssperre wird hingewiesen.
2. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der vorstehenden Satzung ist gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Hilden geltend gemacht und dabei der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, dargelegt worden ist.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
  - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Hilden vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

# Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre Nr. 42 der Stadt Hilden wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Ein Übersichtsplan, aus dem das Gebiet der Veränderungssperre hervorgeht und der Bestandteil der Satzung ist, liegt während der Dienststunden im Rathaus, Fachbereich Planung, Sachgebiet Vermessung in Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 445 öffentlich aus.

Hilden, den 23.07.2002  
Günter Scheib  
Bürgermeister



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN DER STADT HILDEN

### 6. Grünwegeverbindung Weststraße/Itterwanderweg in Hilden

Im wesentlichen kommen folgende Arbeiten zur Ausführung:  
440 m<sup>2</sup> wassergeb. Wegefläche herstellen, 100 m<sup>3</sup> Oberboden abfahren, 100 m<sup>3</sup> kiesigen Füllboden liefern  
Beginn der Arbeiten: 28.08.2002; Fertigstellung: 39. KW 2002

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 24.07.2002 bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden (Postfach 880, 40708 Hilden) oder im Zimmer 243 gegen ein Entgelt von 3 Euro angefordert werden. Bei Postversand erhöht sich das Entgelt um 2 Euro. Das Entgelt wird nicht erstattet. Der Betrag ist in bar bei der Zentralen Vergabestelle oder bei der Stadt-Sparkasse Hilden (BLZ 303 500 00) auf das Konto Nr. 300 566 der Stadtkasse Hilden unter Angabe des Kassenzeichens 0300.1000/20094 einzuzahlen. Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen. Das Angebot muß in deutscher Sprache bis zum 08.08.2002, 10:00 Uhr bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden eingehen. Der **Eröffnungstermin** findet am **08.08.2002, 10:00 Uhr**, im Rathaus der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 107, statt. Es dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Zahlungen erfolgen gem. § 16 VOB/B.

Auf Verlangen sind folgende Nachweise vorzulegen:

- < Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- < die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- < die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- < die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- < das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- < die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise vorzulegen:

- < Bescheinigung, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
- < Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen.

Die Bieter sind bis zum 22.08.2002 an ihr Angebot gebunden.

Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann.

### 7. Kanal-und Straßenbaurbeiten Gewerbepark Nordring ( Giesenheide)

- a) Auftraggeber: Stadtverwaltung Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden und die GkA Grundstücksgesellschaft Hilden mbH, vertreten durch die WestGkA Management Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH, Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf Tel. 0211/ 90 101-551
- b) gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
- c) Art des Auftrags: Bauvertrag
- d) Ort der Ausführung: 40724 Hilden, Gewerbepark Nordring ( Giesenheide)
- e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

**Kanal-und Straßenbaurbeiten in Bauabschnitten** Gesamtmassen Straßenbau :

- ca. 9.800 m<sup>2</sup> Straßen in Asphaltbauweise mit Schottertragschicht
  - ca. 6.500 m<sup>2</sup> Parkstände, Rad- und Gehwege in Pflasterbauweise mit Schottertragschicht
  - ca. 2.300 m Borde und Rinnen
  - ca. 2.000 m Rasenkantenstein
- Gesamtmassen Kanalbau :
- ca. 13.700 m<sup>2</sup> Verbau
  - ca. 1.100 m Schmutzwasserkanal Steinzeug DN 250
  - ca. 800 m Regenwasserkanal Beton DN 300 – DN 700

Wasserhaltungsarbeiten

Sickerbecken : Erdbeckenanlage mit ca. 600 m<sup>3</sup> Nutzvolumen, Beton-Einlaufbauwerk, Auslaufbauwerk

Gesamtmassen Erdbau :

- ca. 7.200 m<sup>2</sup> Oberbodenabtrag und Abfuhr
- ca. 7.000 m<sup>2</sup> Bodenaushub
- ca. 17.000 m<sup>2</sup> Bodenlieferung
- ca. 1.400 m<sup>2</sup> Bodenabfuhr

- f) Keine losweise Vergabe
- h) Ausführungsfrist ca. September 2002 bis September 2003 und Herbst 2004
- i) Schriftliche Bewerbung mit Nachweis der Entrichtung des Kostenbeitrages beim Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH, Brunnenstraße 29 - 31, 40223 Düsseldorf, Tel.: 0211/ 9054-5 Fax.: 0211/ 9054-619
- 10) Verrechnungsscheck oder Ablichtung des vom Kreditinstitut angenommenen Überweisungsbeleges zugunsten des Ingenieurbüros Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH, (Bankverbindung: Sparkasse Neuss, BLZ 305 500 00, Konto Nr. 210 161) **in Höhe von € 160,--**. Der Kostenbeitrag wird nicht erstattet.
- k) Ablauf der Frist für die Angebotseinreichung: 22.08.02 10.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Hilden, Zentrale Vergabestelle, Am Rathaus 1, 40721 Hilden
- m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und Ihre Bevollmächtigten
- 15) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:  
**22.08.2002, 10.00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Hilden, Raum 111; Am Rathaus 1, 40721 Hilden
- p) Als Sicherheit für die Vertragserfüllung wird eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme verlangt.  
Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3 v.H. der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann statt dessen eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers stellen.
- q) Zahlungsbedingungen gemäß VOB
- r) Eine Bietergemeinschaft muß im Auftragsfalle die Rechtsform einer Arbeitsgemeinschaft haben.
- s) Mit dem Angebot sind Nachweise vorzulegen über:
  - < Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergabenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils der bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, mit Angabe der Auftraggeber, der Ausführungsarten und der Ausführungszeit
  - < die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergabenden Leistung vergleichbar sind
  - < die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen mit Nachweis der Spezifikation und Qualifikation
  - < die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergabenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
  - < das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
  - < die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
  - < Bescheinigung, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
  - < Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen
  - < Auf Anforderung ist unverzüglich ein aktueller Auszug aus Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Im Auftragsfalle ist der gesamte Schriftwechsel in deutscher Sprache abzufassen.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30.09.2002
- u) Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

- 5) Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann.

## 8. Betonsanierung an der Turnhalle der Grundschule Schalbruch 33 in Hilden

Im wesentlichen kommen folgende Arbeiten zur Ausführung:  
Betonsanierung an einer 25,00/27,00 qm großen Turnhalle Außenflächensanierung der Betonstützen und Betonunterzüge  
Beginn der Arbeiten: 37. KW 2002; Fertigstellung: 40. KW 2002

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 29.07.2002 bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden (Postfach 880, 40708 Hilden) oder im Zimmer 243 gegen ein Entgelt von 4 Euro angefordert werden. Sollte eine Zusendung in zweifacher Ausfertigung gewünscht sein, so ist ein Entgelt von 8 Euro zu zahlen. Bei Postversand erhöht sich das Entgelt um 2 Euro. Das Entgelt wird nicht erstattet. Der Betrag ist in bar bei der Zentralen Vergabestelle oder bei der Stadt-Sparkasse Hilden (BLZ 303 500 00) auf das Konto Nr. 300 566 der Stadtkasse Hilden unter Angabe des Kassenzeichens 0300.1000/20095 einzuzahlen. Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.  
Das Angebot muß in deutscher Sprache bis zum 15.08.2002, 10:00 Uhr bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden eingehen. Der **Eröffnungstermin** findet am **15.08.2002, 10:00 Uhr**, im Rathaus der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 107, statt. Es dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Zahlungen erfolgen gem. § 16 VOB/B.

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise vorzulegen:

- < Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergabenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils der bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- < die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergabenden Leistung vergleichbar sind
- < die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- < die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergabenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- < das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- < die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- < Bescheinigung, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
- < Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen.

Die Bieter sind bis zum 06.09.2002 an ihr Angebot gebunden.

Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann.

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADTSPARKASSE HILDEN**
**9. Jahresabschluss zum 31.12.2001 der Stadt-Sparkasse Hilden**
**Aktivseite**
**Jahresbilanz zum 31. Dezember 2001**

|                                                                                                                            | Euro                | Euro          | Euro           | 31.12.2000<br>Tsd. EUR |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------|----------------|------------------------|
| <b>1. Barreserve</b>                                                                                                       |                     |               |                |                        |
| a) Kassenbestand                                                                                                           |                     | 3.985.727,97  |                | 4.599                  |
| b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank                                                                                   |                     | 10.617.484,11 |                | 8.753                  |
|                                                                                                                            |                     |               | 14.603.212,08  | 13.352                 |
| <b>2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind</b> |                     |               |                |                        |
| a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen                       |                     | 0,00          |                | 0                      |
| b) Wechsel                                                                                                                 |                     | 145.735,63    |                | 292                    |
|                                                                                                                            |                     |               | 145.735,63     | 292                    |
| <b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>                                                                                   |                     |               |                |                        |
| a) täglich fällig                                                                                                          |                     | 30.256.260,50 |                | 23.364                 |
| b) andere Forderungen                                                                                                      |                     | 15.962.668,54 |                | 20.815                 |
|                                                                                                                            |                     |               | 46.218.929,04  | 44.179                 |
| <b>4. Forderungen an Kunden</b>                                                                                            |                     |               | 405.015.895,39 | 395.429                |
| darunter: durch Grundpfandrechte gesichert                                                                                 | 188.162.365,06 Euro |               |                | 187.605                |
| Kommunalkredite                                                                                                            | 9.571.280,71 Euro   |               |                | 6.127                  |
| <b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>                                                    |                     |               |                |                        |
| a) Geldmarktpapiere                                                                                                        |                     |               |                |                        |
| aa) von öffentlichen Emittenten                                                                                            | 0,00                |               |                | 0                      |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank                                                                           | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| ab) von anderen Emittenten                                                                                                 | 0,00                |               |                | 0                      |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank                                                                           | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
|                                                                                                                            |                     | 0,00          |                | 0                      |
| b) Anleihen und Schuldverschreibungen                                                                                      |                     |               |                |                        |
| ba) von öffentlichen Emittenten                                                                                            | 40.517.809,82       |               |                | 45.641                 |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank                                                                           | 40.517.809,82 Euro  |               |                | 45.641                 |
| bb) von anderen Emittenten                                                                                                 | 154.190.880,81      |               |                | 121.506                |
| darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank                                                                           | 154.190.880,81 Euro |               |                | 121.506                |
| c) eigene Schuldverschreibungen                                                                                            |                     | 0,00          |                | 0                      |
|                                                                                                                            |                     |               | 194.708.690,63 | 167.147                |
| Nennbetrag                                                                                                                 | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| <b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>                                                             |                     |               | 51.119.101,50  | 51.340                 |
| <b>7. Beteiligungen</b>                                                                                                    |                     |               | 3.730.407,19   | 3.438                  |
| darunter:                                                                                                                  |                     |               |                |                        |
| an Kreditinstituten                                                                                                        | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| an Finanzdienstleistungsinstituten                                                                                         | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| <b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>                                                                               |                     |               | 0,00           | 0                      |
| darunter:                                                                                                                  |                     |               |                |                        |
| an Kreditinstituten                                                                                                        | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| an Finanzdienstleistungsinstituten                                                                                         | 0,00 Euro           |               |                | 0                      |
| <b>9. Treuhandvermögen</b>                                                                                                 |                     |               | 153.084,47     | 220                    |
| darunter:                                                                                                                  |                     |               |                |                        |
| Treuhandkredite                                                                                                            | 153.084,47 Euro     |               |                | 220                    |
| <b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>        |                     |               | 0,00           | 0                      |
| <b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>                                                                                        |                     |               | 0,00           | 0                      |
| <b>12. Sachanlagen</b>                                                                                                     |                     |               | 6.705.396,00   | 7.096                  |

|                                   |                       |                |
|-----------------------------------|-----------------------|----------------|
| 13. Sonstige Vermögensgegenstände | 500.934,47            | 592            |
| 14. Rechnungsabgrenzungsposten    | 956.720,20            | 1.154          |
| <b>Summe der Aktiva</b>           | <b>723.858.106,60</b> | <b>684.239</b> |



**Passivseite**

|                                                                | Euro              | Euro           | Euro           | 31.12.2000<br>Tsd. EUR |
|----------------------------------------------------------------|-------------------|----------------|----------------|------------------------|
| <b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>         |                   |                |                |                        |
| a) täglich fällig                                              |                   | 0,00           |                | 0                      |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist              |                   | 179.804.689,69 |                | 167.307                |
|                                                                |                   |                | 179.804.689,69 | 167.307                |
| <b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>                   |                   |                |                |                        |
| a) Spareinlagen                                                |                   |                |                |                        |
| aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten          | 209.926.538,32    |                |                | 182.355                |
| ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten | 22.794.037,75     |                |                | 56.002                 |
|                                                                |                   | 232.720.576,07 |                | 238.357                |
| b) andere Verbindlichkeiten                                    |                   |                |                |                        |
| ba) täglich fällig                                             | 128.969.828,24    |                |                | 109.452                |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist             | 116.831.344,36    |                |                | 102.960                |
|                                                                |                   | 245.801.172,60 |                | 212.412                |
|                                                                |                   |                | 478.521.748,67 | 450.769                |
| <b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>                         |                   |                |                |                        |
| a) begebene Schuldverschreibungen                              |                   | 17.991.463,26  |                | 20.449                 |
| b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten                       |                   | 0,00           |                | 0                      |
|                                                                |                   |                | 17.991.463,26  | 20.449                 |
| darunter:                                                      |                   |                |                |                        |
| Geldmarktpapiere                                               | 0,00 Euro         |                |                | 0                      |
| eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf                       | 0,00 Euro         |                |                | 0                      |
| <b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>                            |                   |                | 153.084,47     | 220                    |
| darunter: Treuhandkredite                                      | 153.084,47 Euro   |                |                | 220                    |
| <b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>                           |                   |                | 2.084.147,41   | 1.697                  |
| <b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                           |                   |                | 2.795.898,14   | 3.086                  |
| <b>7. Rückstellungen</b>                                       |                   |                |                |                        |
| a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen   |                   | 2.126.410,00   |                | 2.086                  |
| b) Steuerrückstellungen                                        |                   | 13.400,00      |                | 323                    |
| c) andere Rückstellungen                                       |                   | 1.676.300,23   |                | 1.686                  |
|                                                                |                   |                | 3.816.110,23   | 4.095                  |
| <b>8. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>                      |                   |                | 218.973,15     | 678                    |
| <b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>                        |                   |                | 2.045.167,52   | 2.045                  |
| <b>10. Genussrechtskapital</b>                                 |                   |                | 3.067.751,28   | 3.068                  |
| darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig                    | 3.067.751,28 Euro |                |                | 3.068                  |
| <b>11. Eigenkapital</b>                                        |                   |                |                |                        |
| a) gezeichnetes Kapital                                        |                   | 0,00           |                | 0                      |
| b) Kapitalrücklage                                             |                   | 0,00           |                | 0                      |
| c) Gewinnrücklagen                                             |                   |                |                |                        |
| ca) Sicherheitsrücklage                                        | 32.975.380,65     |                |                | 30.464                 |
| cb) andere Rücklagen                                           | 0,00              |                |                | 0                      |
|                                                                |                   | 32.975.380,65  |                | 30.464                 |
| d) Bilanzgewinn                                                |                   | 383.692,13     |                | 361                    |
|                                                                |                   |                | 33.359.072,78  | 30.825                 |
| <b>Summe der Passiva</b>                                       |                   |                | 723.858.106,60 | 684.239                |

**1. Eventualverbindlichkeiten**

- |                                                                             |              |              |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|
| a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln     | 0,00         | 0            |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen          | 8.643.285,42 | 13.489       |
| c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten | 0,00         | 0            |
|                                                                             |              | 8.643.285,42 |
|                                                                             |              | 13.489       |

**2. Andere Verpflichtungen**

- |                                                             |              |       |
|-------------------------------------------------------------|--------------|-------|
| a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften | 0,00         | 0     |
| b) Plazierungs- und Übernahmeverpflichtungen                | 0,00         | 0     |
| c) Unwiderrufliche Kreditzusagen                            | 9.443.911,95 | 7.200 |

**Gewinn- und Verlustrechnung**
**für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember**

|                                                                                                                                                                |                 | 9.443.911,95  | 7.200                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|---------------|-------------------------------------|
|                                                                                                                                                                | Euro            | Euro          | Euro                                |
|                                                                                                                                                                |                 |               | 1 . 1 . -<br>31.12.2000<br>Tsd. EUR |
| <b>1. Zinserträge aus</b>                                                                                                                                      |                 |               |                                     |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften                                                                                                                             | 30.371.611,43   |               | 29.026                              |
| b) festverzinslichen Wertpapieren<br>und Schuldbuchforderungen                                                                                                 | 8.936.386,89    |               | 10.348                              |
|                                                                                                                                                                |                 | 39.307.998,32 | 39.374                              |
| <b>2. Zinsaufwendungen</b>                                                                                                                                     |                 | 23.256.012,65 | 24.155                              |
|                                                                                                                                                                |                 |               | 15.219                              |
| <b>3. Laufende Erträge aus</b>                                                                                                                                 |                 |               |                                     |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren                                                                                                     | 2.472.249,00    |               | 2.737                               |
| b) Beteiligungen                                                                                                                                               | 142.144,89      |               | 135                                 |
| c) Anteilen an verbundenen Unternehmen                                                                                                                         | 0,00            |               | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 2.614.393,89  | 2.872                               |
| <b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs-<br/>oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>                                                           |                 | 0,00          | 0                                   |
| <b>5. Provisionserträge</b>                                                                                                                                    | 4.710.497,49    |               | 5.283                               |
| <b>6. Provisionsaufwendungen</b>                                                                                                                               | 343.457,72      |               | 421                                 |
|                                                                                                                                                                |                 | 4.367.039,77  | 4.862                               |
| <b>7. Nettoaufwand (Vorjahr Nettoerträge) aus Finanzgeschäften</b>                                                                                             |                 | -33.480,27    | 4                                   |
| <b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>                                                                                                                        |                 | 445.453,05    | 824                                 |
| <b>9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil</b>                                                                                        |                 | 459.001,98    | 937                                 |
|                                                                                                                                                                |                 | 23.904.394,09 | 24.718                              |
| <b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>                                                                                                                  |                 |               |                                     |
| a) Personalaufwand                                                                                                                                             |                 |               |                                     |
| aa) Löhne und Gehälter                                                                                                                                         | 6.945.224,28    |               | 7.098                               |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für<br>Altersversorgung und für Unterstützung                                                                             | 1.869.534,87    |               | 1.945                               |
| darunter: für Alters-<br>versorgung                                                                                                                            | 556.750,07 Euro | 8.814.759,15  | 9.043                               |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen                                                                                                                              | 4.683.326,76    |               | 537                                 |
|                                                                                                                                                                |                 | 13.498.085,91 | 4.038                               |
|                                                                                                                                                                |                 |               | 13.081                              |
| <b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle<br/>Anlagevermögen und Sachanlagen</b>                                                           |                 | 973.087,09    | 1.091                               |
| <b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>                                                                                                                  |                 | 760.711,59    | 308                                 |
| <b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen<br/>und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rück-<br/>stellungen im Kreditgeschäft</b>     | 3.590.980,74    |               | 4.624                               |
| <b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten<br/>Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rück-<br/>stellungen im Kreditgeschäft</b>        | 0,00            |               | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 3.590.980,74  | 4.624                               |
| <b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen,<br/>Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlage-<br/>vermögen behandelte Wertpapiere</b> | 0,00            |               | 0                                   |
| <b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an<br/>verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen<br/>behandelten Wertpapieren</b>            | 0,00            |               | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 0,00          | 0                                   |
| <b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>                                                                                                                   |                 | 0,00          | 0                                   |
| <b>18. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil</b>                                                                                                    |                 | 0,00          | 0                                   |
| <b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>                                                                                                            |                 | 5.081.528,76  | 5.614                               |
| <b>20. Außerordentliche Erträge</b>                                                                                                                            | 0,00            |               | 0                                   |
| <b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>                                                                                                                       | 0,00            |               | 0                                   |
| <b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>                                                                                                                          |                 | 0,00          | 0                                   |
| <b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>                                                                                                                | 2.511.471,03    |               | 2.921                               |
| <b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>                                                                                          | 36.365,60       |               | 31                                  |
|                                                                                                                                                                |                 | 2.547.836,63  | 2.952                               |
| <b>25. Jahresüberschuss</b>                                                                                                                                    |                 | 2.533.692,13  | 2.662                               |
| <b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>                                                                                                                       |                 | 0,00          | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 2.533.692,13  | 2.662                               |
| <b>27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen</b>                                                                                                                       |                 |               |                                     |
| a) aus der Sicherheitsrücklage                                                                                                                                 | 0,00            |               | 0                                   |
| b) aus anderen Rücklagen                                                                                                                                       | 0,00            |               | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 0,00          | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 2.533.692,13  | 2.662                               |
| <b>28. Einstellungen in Gewinnrücklagen</b>                                                                                                                    |                 |               |                                     |
| a) in die Sicherheitsrücklage                                                                                                                                  | 2.150.000,00    |               | 2.301                               |
| b) in andere Rücklagen                                                                                                                                         | 0,00            |               | 0                                   |
|                                                                                                                                                                |                 | 2.150.000,00  | 2.301                               |
| <b>29. Bilanzgewinn</b>                                                                                                                                        |                 | 383.692,13    | 361                                 |

## Anhang

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

#### Vorbemerkung

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute (RechKredV) aufgestellt.

Forderungen an Kunden und Kreditinstitute haben wir zum Nennwert bilanziert.

Bei Auszahlung von Darlehen einbehaltene Disagien wurden kapitalanteilig nach der Zinsstaffelmethode auf die Festzinsfrist bzw. bei variabel verzinslichen Darlehen auf maximal fünf Jahre verteilt.

Für akute Ausfallrisiken bei Forderungen an Kunden haben wir Einzelwertberichtigungen in Höhe des zu erwartenden Ausfalls gebildet. Ferner wurden nach den Erfahrungen der Vergangenheit (Ausfälle der letzten fünf Jahre) bemessene Pauschalwertberichtigungen auf den latent gefährdeten Forderungsbestand berücksichtigt. Zusätzlich haben wir Vorsorge für die besonderen Risiken des Geschäftszweiges der Kreditinstitute getroffen.

Der Wechselbestand wurde zum Zeitwert bilanziert.

Wertpapiere wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Zusätzlich wurde Vorsorge für die besonderen Risiken von Kreditinstituten getroffen.

Die Beteiligungen wurden zu Anschaffungskosten bilanziert. Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert waren nicht vorzunehmen. Vertragliche Verpflichtungen zur Leistung von Einlagen werden bei diesem Posten ausgewiesen. In der Höhe der noch nicht geleisteten Einlagen werden Verbindlichkeiten passiviert.

Das Sachanlagevermögen wurde mit den höchsten steuerlich zulässigen Sätzen abgeschrieben. Geringwertige Vermögensgegenstände (bis netto 410,-- EURO Anschaffungskosten) wurden aus Vereinfachungsgründen im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Die Disagien zu Verbindlichkeiten wurden in den Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite aufgenommen. Unterschiedsbeträge zwischen Ausgabe- und Rückzahlungsbetrag bei Verbindlichkeiten wurden auf deren Laufzeit verteilt.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten sind in ausreichender Höhe vorhanden. Die Pensionsrückstellungen wurden auf der Grundlage der Heubeck-Richttafeln 1998 berechnet. Zusätzlich wurden Aufwandsrückstellungen gebildet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände und Schulden sind mit dem Kassakurs am Bilanzstichtag in EURO umgerechnet. Für zum Jahresende nicht abgewickelte Termingeschäfte wurde der Terminkurs herangezogen. Aufwendungen, die sich aus der Währungsumrechnung ergeben, sind in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt. Die Erträge aus der Umrechnung besonders gedeckter Geschäfte wurden erfolgswirksam vereinnahmt.

Aufgrund der Vornahme steuerrechtlicher Abschreibungen in den Vorjahren sowie der Auflösung eines Sonderpostens mit Rücklageanteil und der daraus resultierenden Beeinflussung unseres Steueraufwandes liegt der ausgewiesene Jahresüberschuß um etwa dreizehn Prozent über dem ansonsten auszuweisenden Betrag.

Die zu Posten oder Unterposten der Bilanz nach Restlaufzeiten gegliederten Beträge beinhalten keine anteiligen Zinsen.

Angaben zu einzelnen Bilanzposten

|                                                                                              |  |                |                   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|--|----------------|-------------------|
| <u>Aktiva 3</u>                                                                              |  |                |                   |
| <u>Forderungen an Kreditinstitute</u>                                                        |  |                |                   |
| In diesem Posten sind enthalten:                                                             |  | <u>EURO</u>    | <u>EURO i.Vj.</u> |
| - Forderungen an die eigene Girozentrale                                                     |  | 44.931.404,21  | 43.413.698,58     |
| Der Unterposten b) - andere Forderungen - setzt sich nach Restlaufzeiten wie folgt zusammen: |  |                |                   |
| - bis drei Monate                                                                            |  | 15.091.415,63  |                   |
| - mehr als drei Monate bis ein Jahr                                                          |  | 226.228,72     |                   |
| - mehr als ein Jahr bis fünf Jahre                                                           |  | 619.637,73     |                   |
| <u>Aktiva 4</u>                                                                              |  |                |                   |
| <u>Forderungen an Kunden</u>                                                                 |  |                |                   |
| Dieser Posten setzt sich nach Restlaufzeiten wie folgt zusammen:                             |  | <u>EURO</u>    |                   |
| - bis drei Monate                                                                            |  | 9.014.816,59   |                   |
| - mehr als drei Monate bis ein Jahr                                                          |  | 18.923.751,04  |                   |
| - mehr als ein Jahr bis fünf Jahre                                                           |  | 70.650.631,08  |                   |
| - mehr als fünf Jahre                                                                        |  | 274.594.840,71 |                   |
| - Forderungen mit unbestimmter Laufzeit                                                      |  | 31.702.422,82  |                   |
| <u>Aktiva 5</u>                                                                              |  |                |                   |
| <u>Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</u>                         |  |                |                   |
| In diesem Posten sind enthalten:                                                             |  | <u>EURO</u>    |                   |
| - Beträge, die bis zum 31.12.2002 fällig werden:                                             |  | 43.328.402,29  |                   |
| Von den in diesem Posten enthaltenen börsenfähigen Wertpapieren sind:                        |  |                |                   |
| - börsennotiert                                                                              |  | 194.708.690,63 |                   |
| <u>Aktiva 6</u>                                                                              |  |                |                   |
| <u>Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</u>                                  |  |                |                   |
| In diesem Posten sind enthalten:                                                             |  | <u>EURO</u>    | <u>EURO i.Vj.</u> |
| - Investmentanteile eines Spezialfonds mit                                                   |  |                |                   |

|                                                           |  |               |  |                   |
|-----------------------------------------------------------|--|---------------|--|-------------------|
| einem Buchwert von:                                       |  | 51.119.101,50 |  | 51.119.101,50     |
|                                                           |  |               |  |                   |
| Alleinige Anteilsinhaberin ist die Sparkasse. Die Anteil- |  |               |  |                   |
| scheine sind nur mit Zustimmung der Gesellschaft          |  |               |  |                   |
| übertragbar. Die Sparkasse kann Sachauskehrung            |  |               |  |                   |
| der Vermögenswerte verlangen.                             |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| <u>Aktiva 9</u>                                           |  |               |  |                   |
| <u>Treuhandvermögen</u>                                   |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| Das ausgewiesene Treuhandvermögen stellt in voller        |  |               |  |                   |
| Höhe Forderungen an Kunden dar.                           |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| <u>Aktiva 12</u>                                          |  |               |  |                   |
| <u>Sachanlagen</u>                                        |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| In diesem Posten sind enthalten:                          |  | <u>EURO</u>   |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| - im Rahmen der eigenen Tätigkeit genutzte                |  | 5.484.998,00  |  |                   |
| Grundstücke und Gebäude                                   |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| <u>Aktiva 14</u>                                          |  |               |  |                   |
| <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>                         |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
| In diesem Posten ist enthalten:                           |  | <u>EURO</u>   |  | <u>EURO i.Vj.</u> |
|                                                           |  |               |  |                   |
| - Unterschiedsbetrag zwischen Rückzahlungs-               |  | 414.975,04    |  | 538.586,38        |
| betrag und niedrigerem Ausgabebetrag bei                  |  |               |  |                   |
| Verbindlichkeiten                                         |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |
|                                                           |  |               |  |                   |

Sonstige Angaben zu Aktivposten

Unter den Aktiva lauten auf Fremdwährung Vermögensgegenstände im Gesamtbetrag von 28.308,70 EURO.

## Entwicklung des Anlagevermögens (in EURO)

|                                                               | Anschaffungs- |  | Veränderungen des Geschäftsjahres |              |             |              | Abschreibun-  | Bilanzwert   |              | Abschreibun- | Abschreibun- |
|---------------------------------------------------------------|---------------|--|-----------------------------------|--------------|-------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                                               | kosten        |  | Zugänge                           | Abgänge      | Umbuchungen | Zuschreibun- | gesamt        | 31.12.2001   | Vorjahr      | Geschäfts-   | Vorjahres    |
| Grundstücke und Gebäude                                       | 15.693.482,64 |  | -,--                              | -,--         | -,--        | -,--         | 10.043.173,64 | 5.650.309,00 | 6.044.463,99 | 394.154,99   | 413.072,20   |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung                            | 8.805.052,64  |  | 590.536,03                        | 1.791.515,20 | -,--        | -,--         | 6.548.986,47  | 1.055.087,00 | 1.051.322,45 | 578.932,10   | 677.729,56   |
| Immaterielle Anlagewerte                                      | -,--          |  | -,--                              | -,--         | -,--        | -,--         | -,--          | -,--         | -,--         | -,--         | -,--         |
|                                                               |               |  | Veränderungen zusammengefaßt      |              |             |              |               |              |              |              |              |
| Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere | -,--          |  |                                   |              | -,--        |              |               | -,--         | -,--         |              |              |
| Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere          | -,--          |  |                                   |              | -,--        |              |               | -,--         | -,--         |              |              |
| Anteile an verbundenen Unternehmen                            | -,--          |  |                                   |              | -,--        |              |               | -,--         | -,--         |              |              |
| Beteiligungen                                                 | 3.437.782,94  |  |                                   |              | 292.624,25  |              |               | 3.730.407,19 | 3.437.782,94 |              |              |
| Sonstige Vermögensgegenstände                                 | 15.338,76     |  |                                   |              | 161,24      |              |               | 15.500,00    | 15.338,76    |              |              |

|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|----------------|-------------------|
| <u>Passiva 1</u>                                                                                                                                                                                      |  |                |                   |
| <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>                                                                                                                                                   |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| In diesem Posten sind enthalten:                                                                                                                                                                      |  | <u>EURO</u>    | <u>EURO i.Vj.</u> |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der eigenen Girozentrale                                                                                                                                                |  | 87.559.961,61  | 88.056.873,29     |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| Der Unterposten b) setzt sich nach Restlaufzeiten wie folgt zusammen:                                                                                                                                 |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - bis drei Monate                                                                                                                                                                                     |  | 959.262,74     |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als drei Monate bis ein Jahr                                                                                                                                                                   |  | 21.421.561,41  |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als ein Jahr bis fünf Jahre                                                                                                                                                                    |  | 29.197.266,92  |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als fünf Jahre                                                                                                                                                                                 |  | 128.214.832,47 |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| Für die in dem Unterposten b) enthaltenen Weiterleitungsdarlehen sind Forderungen gegenüber unseren Kunden in Höhe von 8.148.896,31 EURO sicherungshalber abgetreten.                                 |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| Für die in dem Unterposten b) ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus der Weitergabe von EURO-Bargeld vor dem 01.01.2002 sind Vermögensgegenstände in Höhe von 494.486,52 EURO als Sicherheit übertragen. |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| <u>Passiva 2</u>                                                                                                                                                                                      |  |                |                   |
| <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</u>                                                                                                                                                             |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  | <u>EURO</u>    |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| Der Unterposten a) ab) - Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten - setzt sich nach Restlaufzeiten wie folgt zusammen:                                                 |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - bis drei Monate                                                                                                                                                                                     |  | 6.084.840,49   |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als drei Monate bis ein Jahr                                                                                                                                                                   |  | 13.121.500,79  |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als ein Jahr bis fünf Jahre                                                                                                                                                                    |  | 3.424.686,42   |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als fünf Jahre                                                                                                                                                                                 |  | 163.010,05     |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| Der Unterposten b) bb) - andere Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist - setzt sich nach Restlaufzeiten wie folgt zusammen:                                                 |  |                |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - bis drei Monate                                                                                                                                                                                     |  | 51.589.537,94  |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als drei Monate bis ein Jahr                                                                                                                                                                   |  | 24.924.636,01  |                   |
|                                                                                                                                                                                                       |  |                |                   |
| - mehr als ein Jahr bis fünf Jahre                                                                                                                                                                    |  | 37.565.290,37  |                   |

|                                                  |  |              |  |  |
|--------------------------------------------------|--|--------------|--|--|
|                                                  |  |              |  |  |
| - mehr als fünf Jahre                            |  | 2.398.418,81 |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
| <u>Passiva 3</u>                                 |  |              |  |  |
| <u>Verbriefte Verbindlichkeiten</u>              |  |              |  |  |
|                                                  |  | EURO         |  |  |
| Im Unterposten a) sind bis zum 31.12.2002        |  |              |  |  |
| fällige Beträge enthalten:                       |  | 5.050.541,20 |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
| <u>Passiva 4</u>                                 |  |              |  |  |
| <u>Treuhandverbindlichkeiten</u>                 |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
| Bei den Treuhandverbindlichkeiten handelt        |  |              |  |  |
| es sich um Verbindlichkeiten gegenüber           |  |              |  |  |
| Kreditinstituten.                                |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
| <u>Passiva 6</u>                                 |  |              |  |  |
| <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>                |  |              |  |  |
|                                                  |  |              |  |  |
| In diesem Posten ist enthalten der Unterschieds- |  |              |  |  |
| betrag zwischen Nennbetrag und niedrigerem       |  |              |  |  |
| Auszahlungsbetrag von Forderungen in Höhe von    |  |              |  |  |
| 2.787.908,99 EURO (i.Vj. 3.076.427,21 EURO).     |  |              |  |  |

#### Passiva 8

##### Sonderposten mit Rücklageanteil

Der Sonderposten mit Rücklageanteil ist gemäß § 52 Abs. 16 Satz 3 EStG gebildet worden.

#### Passiva 9

##### Nachrangige Verbindlichkeiten

Die Bedingungen für die von der Sparkasse eingegangene nachrangige Verbindlichkeit entsprechen den Anforderungen des § 10 Abs. 5a Satz 1 KWG. Die Umwandlung dieser Mittel in Kapital oder eine andere Schuldform ist nicht vereinbart oder vorgesehen.

Die nachrangige Verbindlichkeit hat eine Verzinsung von 6,65 %, eine ursprüngliche Laufzeit von 10 Jahren und ist am 30.12.2003 fällig. Im Geschäftsjahr sind Aufwendungen in Höhe von 136.003,64 EURO angefallen.

#### Sonstige Angaben zu Passivposten

Unter den Passiva und Eventualverbindlichkeiten lauten auf Fremdwährung Verbindlichkeiten im Gesamtbetrag von 883.441,15 EURO.

Zum Abschlußstichtag waren im Rahmen der EURO-Bargeldeinführung von der Deutschen Bundesbank EURO-Bargeldbestände in Höhe von 29.592.306,40 EURO an die Sparkasse abgegeben. Hiervon wurden vor dem 01.01.2002 2.034.189,18 EURO an die Kunden weitergegeben.

#### Termingeschäfte

Bei den zum Bilanzstichtag noch nicht abgewickelten Termingeschäften handelt es sich um Devisentermingeschäfte im Kundeninteresse, denen betrags- und fristenkongruente Deckungsgeschäfte gegenüberstehen.



# Mitarbeiter/-innen

Im Jahresdurchschnitt wurden beschäftigt:

|                            |        |
|----------------------------|--------|
| Vollzeitkräfte             | 126,75 |
| Teilzeit- und Ultimokräfte | 46,75  |
|                            | 173,50 |
| Auszubildende              | 14,00  |
|                            |        |
| Insgesamt                  | 187,50 |

# Vorstand

Ralf Fleischer, vorsitzendes Mitglied (ab 01.03.2001)  
Josef Stopfer, Mitglied  
Rolf Meuser, Stellvertreter gem. § 18 Abs. 2 SpkG NW

# Verwaltungsrat

| Vorsitzendes Mitglied   |                  |  | Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds |                  |  |
|-------------------------|------------------|--|-------------------------------------------|------------------|--|
| Scheib, Günter          |                  |  | 1. Dr. Göbel, Karl-Detlev                 |                  |  |
| Bürgermeister           |                  |  | Stadtdirektor a.D.                        |                  |  |
|                         |                  |  | 2. Brüning, Martin                        | ( bis 04.04.01 ) |  |
|                         |                  |  | Politikwiss./Journalist                   |                  |  |
|                         |                  |  | 2. Bader, Hans-Georg                      | ( ab 04.07.01 )  |  |
|                         |                  |  | Pensionär                                 |                  |  |
|                         |                  |  |                                           |                  |  |
|                         |                  |  |                                           |                  |  |
| <b>Mitglieder</b>       |                  |  | <b>Stellverteter</b>                      |                  |  |
|                         |                  |  |                                           |                  |  |
| Berndsen, Rolf          |                  |  | Silbermann, Rosemarie                     |                  |  |
| Bankkaufmann            |                  |  | Bankkauffrau                              |                  |  |
| Bader, Hans Georg       | ( ab 04.04.01 )  |  | Alkenings, Birgit                         | ( ab 04.04.01 )  |  |
| Pensionär               |                  |  | kfm. Angestellte                          |                  |  |
| Brüning, Martin         | ( bis 04.04.01 ) |  | Schneller, Hans-Werner                    | ( bis 04.04.01 ) |  |
| Politikwiss./Journalist |                  |  | kfm. Angestellter                         |                  |  |
| Eisen, Reinhard         |                  |  | Benecke, Ingrid                           |                  |  |
| Rechtsanwalt            |                  |  | Verw.-Angestellte i.R.                    |                  |  |
| Dr. Göbel, Karl-Detlev  |                  |  | Lemke, Siegfried                          |                  |  |
| Stadtdirektor a.D.      |                  |  | Leiter des Arbeitamtes Hilden             |                  |  |
| Hildebrand, Gerd        |                  |  | Junker, Klaus                             |                  |  |
| Bankkaufmann            |                  |  | Bankkaufmann                              |                  |  |
| Schlottmann, Claudia    |                  |  | Sudhoff, Martin                           |                  |  |
| Betriebswirtin          |                  |  | Bankkaufmann, z.Zt. Student               |                  |  |
| Scholz, Jürgen          |                  |  | Bader, Hans Georg                         | ( bis 04.04.01 ) |  |
| Pressereferent          |                  |  | Pensionär                                 |                  |  |
|                         |                  |  | Schneller, Hans-Werner                    | ( ab 04.04.01 )  |  |
|                         |                  |  | kfm. Angestellter                         |                  |  |
| Dr. Streckert, Günter   |                  |  | Kruse, Wilfried                           |                  |  |
| Unternehmensberater     |                  |  | Beigeordneter der Stadt Neuss             |                  |  |

Für die früheren Mitglieder des Vorstandes und deren Hinterbliebene wurden Versorgungsbezüge von EURO 138.935,60 gezahlt. Für diese Personengruppe bestehen Pensionsrückstellungen in Höhe von 1.378.881,00 EURO.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Vorstandes erhielten für ihre Tätigkeit im Berichtsjahr Gesamtbezüge in Höhe von 23.407,01 EURO bzw. 488.288,72 EURO.

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und des Vorstandes wurden Kredite in Höhe von 1.378.038,46 EURO bzw. 206.816,30 EURO gewährt.

Hilden, 22. März 2002

Stadt-Sparkasse Hilden

Der Vorstand

## **Bestätigungsvermerk**

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadt-Sparkasse Hilden für das Geschäftsjahr vom 01.01.2001 bis 31.12.2001 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung - und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Sparkasse sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Sparkasse. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Sparkasse und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Düsseldorf, 10. Mai 2002

**Prüfungsstelle des  
Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes**

Wirtschaftsprüfer

Verbandsprüfer